

Blutige Knie gehören einfach dazu

Der Inline-Club Mittelland lud in Hasle-Rüegsau zur internationalen Nachwuchscup-Serie

Rund 100 junge Inlineskater massen sich in der Eishalle Brünli. Die schnellsten Runden drehte die Derendinger Nachwuchshoffnung Yannick Friedli.

MARTINO LOCHER

Er ist Schweizer Meister (Junioren B), Junioren-EM-Bronzemedailengewinner in der Staffel und auch diese Saison läuft es ihm wie am Schnürchen – die Rede ist von Yannick Friedli. Der 15-jährige Sekundarschüler startet bei den Nachwuchscup-Rennen in der höchsten Kategorie. Ausser Teamkollege Fabian Gyr aus Zuchwil kann ihn dabei kaum jemand richtig fordern. «Der Nachwuchscup kommt bei mir nur an zweiter Stelle. Priorität haben klar der Swiss-Inline-Cup (SIC) und die EM in Belgien», sagt Friedli. Beim SIC (Strassenrennen) startet er bereits bei den Fitness Männern und gewann den Saisonauftakt in Mels. Für Friedli steht fest: «Die Strassenrennen gefallen mir besser als die Bahnrundkurse. Längere Rennen sind definitiv meine Stärke.»

Hasle-Rüegsau ist also nur eine Zwischenstation auf dem Weg zur EM in Belgien im kommenden Sommer. Trotzdem

möchte der ehrgeizige Derendinger auch hier gewinnen. Beim ersten von drei Rennen über zehn Runden bekundet er keine Mühe. Erst beim Sprintrennen, wo er den Start völlig verschlüft, muss er erstmals sein ganzes Können zeigen. Von Position 4 aus arbeitet er sich stetig nach vorne und zieht in der zweitletzten Kurve an Fabian Gyr vorbei. «Ich sah eine kleine Lücke und konnte innen vorbeiziehen», erklärte Friedli. «Wir gönnen dem anderen die Siege, schliesslich starten wir für dasselbe Team», gibt sich Gyr kollegial.

Volles Risiko

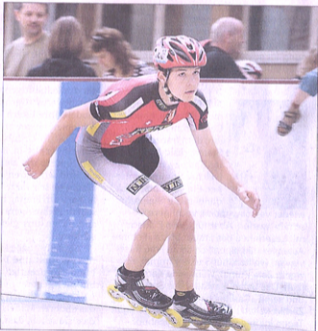
Das Abschlussrennen der Junioren B zeigt später auch die Gefährlichkeit des Inlineskatens auf. Fabian Gyr riskiert in der Langdistanz zu viel, verliert die Bodenhaftung und stürzt. Glücklicherweise kommt er mit Prellungen und Schürfungen davon. «Auf der Bahn wird es manchmal sehr eng und Stürze sind unvermeidbar», weiss auch Friedli. Er belegt im Abschlussrennen Rang 2 und wird Tagesieger.

Nicht nur Yannick Friedli interessiert im Brünli. In insgesamt 15 Kategorien werden Sie-

gerinnen und Sieger erkoren. Bei den Juniorinnen B gewinnt Mélanie Röthlisberger (Burgdorf) die Goldmedaille. Ebenfalls Gold holt sich Ricco Blülle (Selzach) bei den Schülern D. Mit Tatjana Gyr (Zuchwil) und Talisa Blülle (Selzach) dürfen

die Solothurner Inlineskater noch weitere Podestplätze feiern.

Heute Samstag gilt es für Yannick Friedli bereits wieder ernst: In Sursee steht die zweite Etappe des Swiss-Inline-Cups auf dem Programm.



AUF UND DAVON Yannick Friedli im Brünli Hasle-Rüegsau. M. T. HUBER